

# China – ein struktureller Überblick

Kategorien	Reich der Mitte (Zhongguo)	Volksrepublik unter Mao	Zeit nach Mao
Größe, Dauer, ethnische Vielfalt?			
Umgang mit ethnischer Vielfalt	Toleranz von Buddhismus und Islam, teilweise sogar Anbindung an regionale Tradition (z.B. Tibet),	Homogenisierung der Gesellschaft, Beseitigung religiöser Traditionen, Unterdrückung von Autonomie	Gespanntes Verhältnis zur religiöser Tradition, Unterdrückung von Autonomie
Militär und Außenpolitik	Fortschrittliches Heer und Kriegstechnik; Seeexpansion (Zheng He) wird zugunsten kontinentaler Expansion ( Tibet, Mongolei, Turkestan) und Abschottung (Große Mauer) aufgegeben	Volksbefreiungsarmee als Herrschaftsinstrument und Vorbild der Gesellschaft; Abschottung gegenüber dem Ausland, nach 1961 selbst der SU,	Öffnungspolitik nach Westen (Deng), neue Seidenstraße und Eingriff in südchinesisches Meer als Expansion
Herrschaft	Theokratische Monarchie, stark ausgeprägte Bürokratie; Abgestuftes Tributsystem Kaiserkanal als Bsp. für Zwangsarbeit aber auch Wohlstand durch Handel	Kommunistische Parteidiktatur, Gewaltherrschaft/Säuberungen Umbau der Gesellschaft in Volkskommunen, gleichzeitig Mao-Kult	Patrimonialbürokratie (KPCh) Unterdrückung von Partizipation und Autonomie Antikorruptions-kampagnen Wohlstands-versprechen durch 5-Jahresplan
Selbstverständnis, Herstellung von Loyalität	„Reich der Mitte“: Stolz auf eigene Hochkultur als Zentrum der Welt Konfuzianismus Sakral-kosmischer Kaiser, Repräsentant und oberste Integrationsfigur	Kommunistische Gleichheits- und Zukunftsversprechen, Massenkundgebungen Personenkult Mao totale Mobilisierung der Gesellschaft (z.B. Rote Garden)	„Reich der Mitte“: Stolz auf eigene Hochkultur als Zentrum der Welt Verordnete Erinnerungskultur um Mao Qi X Jinping als Kaiser und Revolutionsführer
Wofür steht diese Zeit? Wofür kann sie stehen?			